

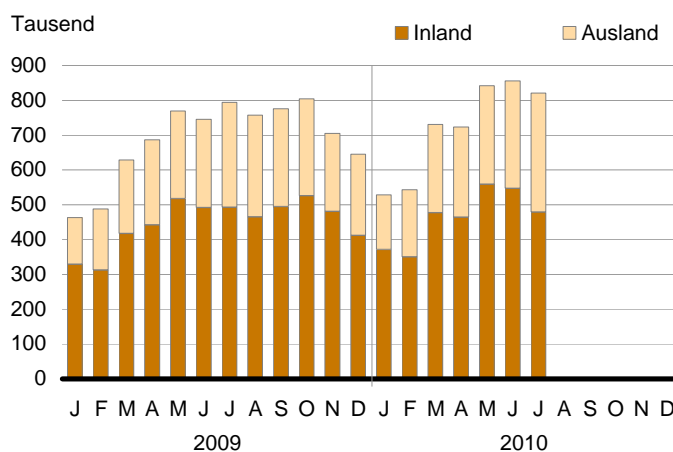
Statistischer Bericht

G IV 1 - m 07/10

Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Berlin Juli 2010

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot
Zimmerangebot

Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2009 nach Herkunft



Impressum

Statistischer Bericht

G IV 1 - m 07/10

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **Oktober 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2008 nach Herkunft	5
2 Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2008.....	5
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Betriebsarten und Herkunft	6
2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Herkunftsländern	7
3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot, Zimmerangebot und Bettenauslastung in Berlin im Juli 2010 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen	9
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Bezirken	10
5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Bezirken	10
6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Bezirken	11
7 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot, Zimmerangebot und Bettenauslastung in Berlin im Juli 2010 nach Bezirken	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Monatserhebungen im Tourismus liefern verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Inlandstourismus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die regional nach Kreisen, Gemeinden und gegebenenfalls Gemeindeteilen sowie (landesspezifisch) auch nach Reisegebieten gegliederten Ergebnisse der Tourismusstatistik sind eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Bundesländer und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Die Erhebungen werden zu Beginn eines Monats durchgeführt und beziehen sich auf den Berichtszeitraum des jeweiligen Vormonats.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen für die Erhebung sind das Beherbergungsgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates der Europäischen Union vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Nr. 5.2 des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 S. 1).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit drei und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Methodische Hinweise

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens 9 Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet.

Erhebungsmerkmale und Klassifikationen

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsbetriebe befragt, die gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, den Wirtschaftsbereichen 55.1 bis 55.3 sowie 85.59 und 86.10.3 zuzuordnen sind.

• Gäste(-ankünfte)

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

• Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

• Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

• Bettenangebot, Übernachtungskapazität

Anzahl der am letzten Tag des Berichtszeitraums vorhandenen Betten / Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

• Bettenauslastung, Auslastung der Schlafgelegenheiten

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage). In die hier veröffentlichten Berechnungen sind Campingplätze nur dann einbezogen, wenn es durch Fußnoten kenntlich gemacht ist.

• Zimmerangebot

Einmal jährlich (Stand: 31. Juli) nur in Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen abgefragter Wert.

• Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht ihre Staatsangehörigkeit, maßgebend

• Hotels

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

• Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

• Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den Umsatz aus Beherbergung.

• Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

• Weitere Beherbergungsbetriebe

Weitere – auch nichtgewerbliche – Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und –wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

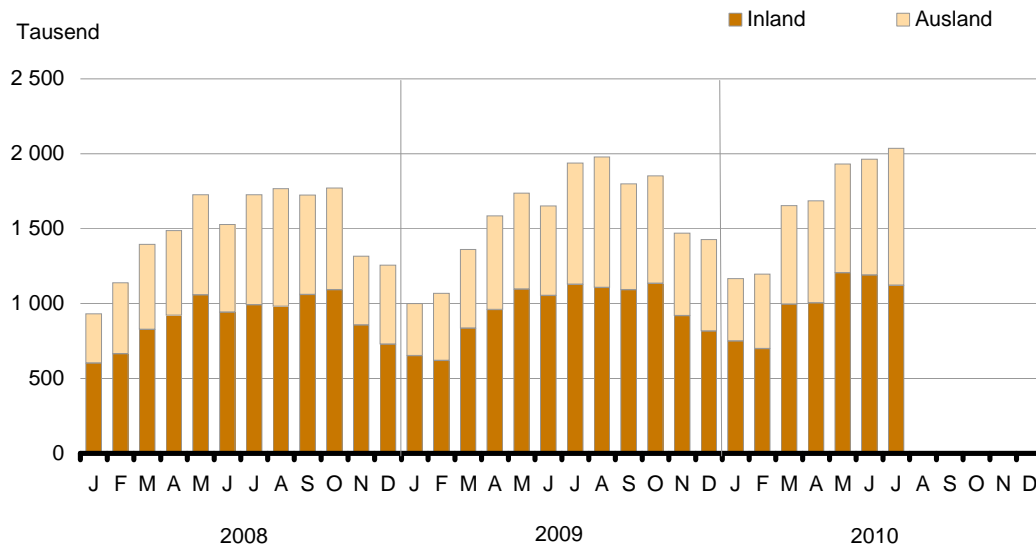
• Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

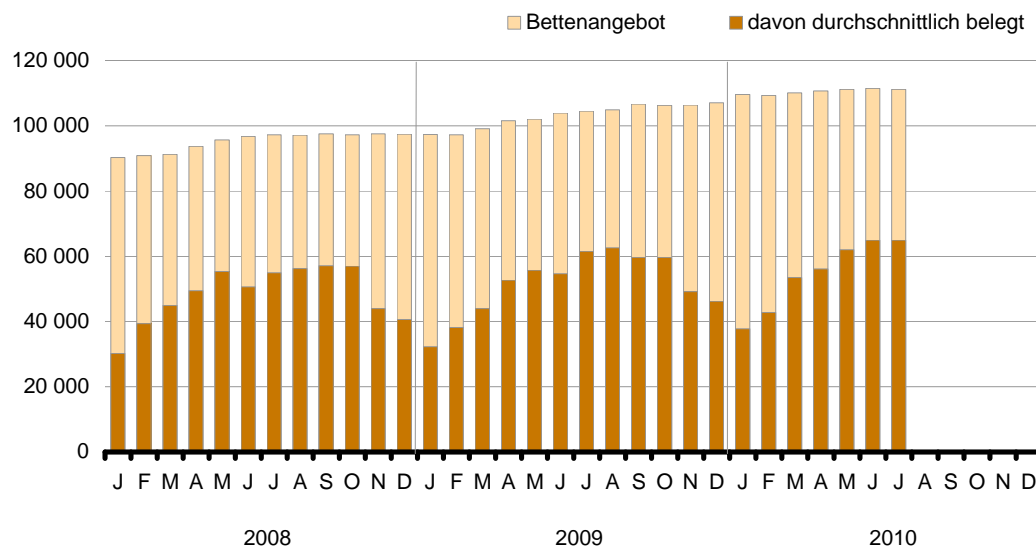
• Vorsorge- und Rehabilitationskliniken

Beherbergungsbetriebe unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste.

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2008 nach Herkunft



Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2008



**1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010
nach Betriebsarten und Herkunft**

Betriebsart — Wohnsitz der Gäste	Juli 2010					Januar bis Juli 2010				
	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	687 220	3,9	1 616 923	5,6	2,4	4 340 414	10,3	9 566 501	12,9	2,2
Inland	411 699	– 2,1	889 342	– 0,6	2,2	2 842 054	8,5	5 751 490	9,9	2,0
Ausland	275 521	14,4	727 581	14,2	2,6	1 498 360	14,0	3 815 011	17,7	2,5
davon										
Hotels	451 470	4,7	1 027 078	4,8	2,3	2 877 991	9,4	6 083 826	11,9	2,1
Inland	264 748	– 0,9	546 714	– 0,4	2,1	1 850 573	7,7	3 565 347	8,7	1,9
Ausland	186 722	13,6	480 364	11,5	2,6	1 027 418	12,7	2 518 479	16,7	2,5
Hotels garnis	220 765	2,2	552 062	6,9	2,5	1 374 929	11,8	3 267 245	14,6	2,4
Inland	136 961	– 4,7	317 688	– 1,2	2,3	930 011	9,7	2 038 294	11,9	2,2
Ausland	83 804	16,0	234 374	20,2	2,8	444 918	16,4	1 228 951	19,5	2,8
Gasthöfe	855	– 11,2	2 012	3,6	2,4	5 377	20,1	12 200	22,4	2,3
Inland	781	– 13,4	1 792	– 0,8	2,3	4 968	19,0	11 048	18,9	2,2
Ausland	74	21,3	220	61,8	3,0	409	35,0	1 152	69,4	2,8
Pensionen	14 130	8,6	35 771	7,2	2,5	82 117	17,1	203 230	13,8	2,5
Inland	9 209	5,7	23 148	4,6	2,5	56 502	12,7	136 801	9,3	2,4
Ausland	4 921	14,4	12 623	12,2	2,6	25 615	28,2	66 429	24,5	2,6
Weitere Beherber- gungsbetriebe	133 868	0,5	419 449	3,4	3,1	703 688	9,7	2 070 550	10,9	2,9
Inland	67 658	– 7,0	232 178	– 1,0	3,4	406 461	5,7	1 212 159	9,1	3,0
Ausland	66 210	9,6	187 271	9,5	2,8	297 227	15,7	858 391	13,6	2,9
davon										
Jugendherbergen u.ä. Betriebe	102 768	5,3	304 315	4,8	3,0	544 975	9,1	1 544 193	7,0	2,8
Inland	51 842	– 2,0	167 258	– 0,5	3,2	309 763	6,8	875 928	4,6	2,8
Ausland	50 926	13,9	137 057	12,2	2,7	235 212	12,3	668 265	10,2	2,8
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Vorsorge- u. Reha- bilitationskliniken	9 004	– 23,8	39 506	– 0,6	4,4	61 893	– 8,3	219 750	19,8	3,6
Inland	6 422	– 30,9	29 792	– 1,7	4,6	47 911	– 13,5	179 210	26,6	3,7
Ausland	2 582	2,4	9 714	2,9	3,8	13 982	15,7	40 540	– 3,1	2,9
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	13 838	10,0	50 614	15,2	3,7	79 744	49,2	254 360	44,5	3,2
Inland	5 960	6,9	24 580	15,4	4,1	39 737	43,1	128 849	32,9	3,2
Ausland	7 878	12,5	26 034	15,0	3,3	40 007	55,9	125 511	58,7	3,1
Campingplätze	8 258	– 26,0	25 014	– 21,1	3,0	17 076	– 19,2	52 247	– 17,8	3,1
Inland	3 434	– 31,4	10 548	– 29,2	3,1	9 050	– 19,9	28 172	– 20,4	3,1
Ausland	4 824	– 21,7	14 466	– 13,8	3,0	8 026	– 18,5	24 075	– 14,5	3,0
Insgesamt	821 088	3,3	2 036 372	5,1	2,5	5 044 102	10,2	11 637 051	12,5	2,3
Inland	479 357	– 2,8	1 121 520	– 0,7	2,3	3 248 515	8,1	6 963 649	9,7	2,1
Ausland	341 731	13,4	914 852	13,2	2,7	1 795 587	14,3	4 673 402	17,0	2,6

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Juli 2010						Januar bis Juli 2010					
	Gäste	Veränderung zum Vor-jahr	Über-nach-tungen	Veränderung zum Vor-jahr	An-teil ¹	Durch-schnitt-liche Auf-ent-halts-dauer	Gäste	Veränderung zum Vor-jahr	Über-nach-tungen	Veränderung zum Vor-jahr	An-teil ¹	Durch-schnitt-liche Auf-ent-halts-dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage
Deutschland	479 357	– 2,8	1 121 520	– 0,7	55,1	2,3	3 248 515	8,1	6 963 649	9,7	59,8	2,1
Ausland	341 731	13,4	914 852	13,2	44,9	2,7	1 795 587	14,3	4 673 402	17,0	40,2	2,6
Europa	246 133	10,3	662 707	10,6	72,4	2,7	1 351 881	12,7	3 541 886	15,9	75,8	2,6
Belgien	6 965	1,3	19 394	1,8	2,1	2,8	40 935	14,4	103 004	17,3	2,2	2,5
Bulgarien	526	33,5	1 208	27,3	0,1	2,3	3 302	25,8	7 576	8,0	0,2	2,3
Dänemark	23 324	– 3,4	65 732	– 2,0	7,2	2,8	103 140	7,0	276 232	7,5	5,9	2,7
Estland	435	46,5	960	33,0	0,1	2,2	2 358	39,9	4 984	22,0	0,1	2,1
Finnland	6 479	31,3	17 790	30,4	1,9	2,7	26 851	33,3	70 291	34,1	1,5	2,6
Frankreich	18 190	26,5	50 150	32,1	5,5	2,8	104 479	21,8	271 059	27,2	5,8	2,6
Griechenland	3 602	– 19,3	12 004	– 14,7	1,3	3,3	26 600	– 17,2	83 897	– 10,7	1,8	3,2
Irland	3 515	– 3,3	9 601	9,5	1,0	2,7	19 278	3,0	51 544	9,8	1,1	2,7
Island	392	12,0	1 259	24,9	0,1	3,2	2 941	44,3	8 683	57,2	0,2	3,0
Italien	22 666	9,9	65 645	10,9	7,2	2,9	156 509	16,6	463 840	23,1	9,9	3,0
Lettland	533	– 18,5	1 186	– 22,3	0,1	2,2	3 813	– 5,9	8 380	– 1,4	0,2	2,2
Litauen	596	27,1	1 316	41,1	0,1	2,2	3 631	17,5	7 969	31,7	0,2	2,2
Luxemburg	1 441	42,8	3 712	47,2	0,4	2,6	6 493	19,2	16 360	22,5	0,4	2,5
Malta	103	2,0	292	25,9	0,0	2,8	678	14,7	1 827	16,9	0,0	2,7
Niederlande	23 506	5,3	62 633	4,5	6,8	2,7	129 451	2,9	344 623	6,4	7,4	2,7
Norwegen	9 087	40,0	24 696	45,3	2,7	2,7	39 553	37,5	100 719	37,4	2,2	2,5
Österreich	9 469	2,5	23 506	6,5	2,6	2,5	58 805	10,7	144 704	15,6	3,1	2,5
Polen	7 313	19,4	15 582	10,2	1,7	2,1	45 191	20,7	88 645	16,1	1,9	2,0
Portugal	1 663	– 2,7	4 647	1,3	0,5	2,8	10 438	15,8	28 742	24,4	0,6	2,8
Rumänien	830	– 21,5	1 953	– 20,3	0,2	2,4	4 903	– 20,0	11 277	– 21,6	0,2	2,3
Russische Föderation	7 470	37,0	18 654	31,8	2,0	2,5	51 048	24,6	130 305	26,4	2,8	2,6
Schweden	13 954	1,8	33 934	– 7,6	3,7	2,4	62 655	9,7	153 390	8,3	3,3	2,4
Schweiz	15 224	3,3	38 951	5,9	4,3	2,6	86 169	5,1	216 312	11,0	4,6	2,5
Slowakische Republik	397	46,0	1 052	59,6	0,1	2,6	2 514	14,9	6 032	22,1	0,1	2,4
Slowenien	399	– 33,3	1 165	– 23,8	0,1	2,9	3 657	5,8	9 204	6,3	0,2	2,5
Spanien	25 898	13,7	79 869	13,5	8,7	3,1	113 954	8,5	335 115	11,3	7,2	2,9
Tschechische Republik	2 182	– 11,5	4 890	0,5	0,5	2,2	13 613	15,8	28 276	20,2	0,6	2,1
Türkei	1 906	28,5	4 269	16,3	0,5	2,2	12 581	27,5	29 007	28,5	0,6	2,3
Ukraine	644	5,2	1 485	15,2	0,2	2,3	4 712	12,6	11 654	25,8	0,2	2,5
Ungarn	1 295	22,5	3 460	21,2	0,4	2,7	7 374	16,6	19 973	21,7	0,4	2,7
Vereinigtes Königreich	33 031	19,8	83 056	19,8	9,1	2,5	183 940	17,2	453 904	21,5	9,7	2,5
Zypern	295	84,4	821	67,9	0,1	2,8	1 476	39,5	3 843	43,9	0,1	2,6
Sonstige europä-ische Länder	2 803	– 4,6	7 835	– 10,3	0,9	2,8	18 839	21,9	50 515	19,1	1,1	2,7

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Juli 2010						Januar bis Juli 2010					
	Gäste	Veränderung zum Vor-jahr	Über-nach-tungen	Veränderung zum Vor-jahr	An-teil ¹	Durch-schnitt-liche Auf-ent-halts-dauer	Gäste	Veränderung zum Vor-jahr	Über-nach-tungen	Veränderung zum Vor-jahr	An-teil ¹	Durch-schnitt-liche Auf-ent-halts-dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage
Afrika	2 130	46,9	6 675	37,2	0,7	3,1	13 691	21,6	40 170	25,5	0,9	2,9
Südafrika	341	– 6,8	1 083	– 9,3	0,1	3,2	3 309	32,2	10 213	38,0	0,2	3,1
Sonstige afrikanische Länder	1 789	65,0	5 592	52,4	0,6	3,1	10 382	18,6	29 957	21,7	0,6	2,9
Asien	26 938	39,8	73 169	31,9	8,0	2,7	123 826	24,8	321 214	23,0	6,9	2,6
Arabische Golfstaaten	2 986	8,2	11 000	22,0	1,2	3,7	11 929	5,7	33 710	15,7	0,7	2,8
China und Hongkong	4 545	41,9	9 661	26,7	1,1	2,1	22 044	31,8	47 689	21,6	1,0	2,2
Taiwan	662	61,1	1 558	70,1	0,2	2,4	2 294	43,1	5 669	45,5	0,1	2,5
Indien	935	21,7	1 977	3,4	0,2	2,1	5 783	31,3	14 674	15,7	0,3	2,5
Israel	8 759	40,8	28 658	37,3	3,1	3,3	31 272	22,7	98 612	28,1	2,1	3,2
Japan	4 349	59,1	9 314	41,9	1,0	2,1	24 555	27,1	53 470	20,5	1,1	2,2
Korea, Republik	1 122	69,0	2 459	65,3	0,3	2,2	4 297	23,1	10 173	22,0	0,2	2,4
Sonstige asiatische Länder	3 580	42,6	8 542	20,9	0,9	2,4	21 652	28,1	57 217	22,9	1,2	2,6
Amerika	49 363	9,0	128 009	9,0	14,0	2,6	221 452	14,3	561 903	16,0	12,0	2,5
Brasilien	6 010	43,8	17 388	43,6	1,9	2,9	22 947	55,0	66 828	57,2	1,4	2,9
Kanada	5 129	30,3	13 781	39,0	1,5	2,7	22 855	10,1	60 718	18,3	1,3	2,7
Mittelamerika und Karibik	2 908	42,8	7 409	40,2	0,8	2,5	10 234	45,1	25 539	42,4	0,5	2,5
Vereinigte Staaten	31 360	– 0,1	78 569	– 1,9	8,6	2,5	147 700	8,5	359 809	8,2	7,7	2,4
Sonstige südamerikanische Länder	3 956	5,8	10 862	8,4	1,2	2,7	17 716	19,1	49 009	22,6	1,0	2,8
Australien, Neuseeland, Ozeanien	8 692	31,2	24 087	33,8	2,6	2,8	32 602	28,4	90 929	29,6	1,9	2,8
Australien	7 742	32,3	21 678	37,0	2,4	2,8	28 485	30,0	79 830	32,3	1,7	2,8
Neuseeland und Ozeanien	950	23,1	2 409	10,5	0,3	2,5	4 117	18,2	11 099	13,0	0,2	2,7
Ohne Angaben des Wohnsitzes	8 475	50,6	20 205	52,2	2,2	2,4	52 135	23,7	117 300	26,4	2,5	2,2
Insgesamt	821 088	3,3	2 036 372	5,1	100	2,5	5 044 102	10,2	11 637 051	12,5	100	2,3

¹ Bei Übernachtungen von Gästen insgesamt, aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an Übernachtungen von Ausländern.

3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot, Zimmerangebot und Bettenauslastung in Berlin im Juli 2010 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen

Betriebsart — mit ... bis ... Gästebetten	Juli 2010							Januar bis Juli 2010	
	Betriebe ¹	Veränd. z. Vorjahr	Betten- angebot ²	Veränd. z. Vorjahr	Zimmer- angebot ³	Veränd. z. Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung ²		
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent		
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen									
unter 29	125	0,8	2 470	1,9	1 304	1,4	38,7	33,6	
30 - 99	225	1,8	12 682	1,7	6 649	0,9	49,0	44,4	
100 - 249	132	10,0	20 312	10,0	10 262	10,5	57,1	50,5	
250 - 499	71	2,9	24 244	2,9	12 556	4,8	64,1	52,7	
500 und mehr	42	10,5	32 363	9,3	16 311	8,0	55,2	48,3	
Zusammen	595	4,0	92 071	6,4	47 082	6,4	56,7	49,0	
davon Hotels									
unter 29	18	12,5	379	16,3	204	13,3	37,0	29,8	
30 - 99	43	—	2 911	1,1	1 606	1,6	50,1	46,4	
100 - 249	52	8,3	8 529	6,3	4 494	4,6	54,4	49,7	
250 - 499	46	4,5	16 142	5,0	8 480	7,4	62,6	52,1	
500 und mehr	38	5,6	30 164	5,3	15 098	3,6	55,6	48,2	
Zusammen	197	5,3	58 125	5,2	29 882	4,8	57,0	49,3	
Hotels garnis									
unter 29	41	– 6,8	877	– 7,0	473	– 8,9	39,4	35,9	
30 - 99	143	0,7	8 129	0,2	4 307	– 0,3	50,0	45,4	
100 - 249	78	11,4	11 537	13,1	5 663	15,8	59,7	51,7	
250 und mehr	29	7,4	10 301	12,8	5 289	14,4	63,2	52,8	
Zusammen	291	2,8	30 844	8,6	15 732	9,6	57,7	49,9	
Gasthöfe	13	—	262	– 3,7	131	2,3	24,8	21,4	
Pensionen									
unter 29	55	1,9	1 021	4,0	530	4,3	41,0	34,7	
30 und mehr	39	11,4	1 819	12,1	807	8,5	40,4	34,3	
Zusammen	94	5,6	2 840	9,0	1 337	6,8	40,6	34,5	
Weitere Beherbergungsstätten ⁴									
unter 29	16	– 15,8	321	– 13,7	•	•	43,6	32,5	
30 - 99	73	7,4	4 224	9,5	•	•	52,8	40,0	
100 und mehr	56	5,7	14 562	6,0	•	•	71,3	56,2	
Zusammen	145	3,6	19 107	6,3	•	•	66,8	52,2	
davon									
Jugendherbergen u. ä. Betriebe	85	2,4	13 710	4,3	•	•	71,6	55,7	
Erholungs-, Ferien-, Schu- lungsheime, Rehakliniken	30	—	2 412	3,3	•	•	53,9	45,0	
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	30	11,1	2 985	19,8	•	•	54,7	41,8	
Beherbergungsstätten ⁴ insgesamt									
unter 29	141	– 1,4	2 791	– 0,2	•	•	39,3	33,5	
30 - 99	298	3,1	16 906	3,6	•	•	49,9	43,3	
100 - 249	166	9,2	25 639	10,4	•	•	59,0	51,2	
250 - 499	89	3,5	30 224	3,1	•	•	65,9	53,7	
500 und mehr	46	9,5	35 618	8,5	•	•	57,0	49,0	
Zusammen	740	3,9	111 178	6,4	•	•	58,4	49,5	
Campingplätze	10	11,1	3 588	– 0,3	897	– 0,3	22,5	10,5	
Beherbergungsbetriebe ⁵ zusammen	750	4,0	114 766	6,2	•	•	57,3	48,7	

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten (rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafplätze)

3 Nur Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, bei Campingplätzen Stellplätze 4 Ohne Campingplätze 5 Einschließlich Campingplätzen

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Bezirken

Bezirk	Juli 2010					Januar bis Juli 2010				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	292 702	7,9	719 820	10,0	2,5	1 834 325	13,0	4 104 594	17,5	2,2
Friedrichshain-Kreuzberg	102 213	4,4	263 420	10,0	2,6	598 182	5,8	1 429 640	8,0	2,4
Pankow	43 963	– 4,5	116 462	– 1,7	2,6	275 438	10,4	692 670	15,1	2,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	185 400	5,1	460 973	8,4	2,5	1 111 036	7,6	2 629 996	9,4	2,4
Spandau	21 216	– 7,3	43 979	– 10,0	2,1	121 070	3,6	246 276	3,2	2,0
Steglitz-Zehlendorf	15 920	– 7,2	44 152	– 12,4	2,8	107 101	7,9	260 173	– 0,7	2,4
Tempelhof-Schöneberg	51 307	2,5	122 574	– 0,8	2,4	320 140	10,9	723 397	10,4	2,3
Neukölln	21 318	– 17,4	47 880	– 18,5	2,2	140 465	0,9	300 281	1,3	2,1
Treptow-Köpenick	24 227	– 5,7	60 784	– 0,6	2,5	144 037	17,0	314 360	15,0	2,2
Marzahn-Hellersdorf	6 386	11,0	16 454	1,2	2,6	39 879	13,3	95 010	8,5	2,4
Lichtenberg	33 396	5,3	81 102	2,1	2,4	203 050	24,4	484 271	19,4	2,4
Reinickendorf	23 040	– 3,5	58 772	– 4,4	2,6	149 379	7,3	356 383	18,4	2,4
Berlin	821 088	3,3	2 036 372	5,1	2,5	5 044 102	10,2	11 637 051	12,5	2,3

5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Bezirken

Bezirk	Juli 2010					Januar bis Juli 2010				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	154 651	2,9	349 828	6,3	2,3	1 096 454	11,2	2 232 289	14,1	2,0
Friedrichshain-Kreuzberg	62 442	– 3,5	150 914	0,3	2,4	407 318	2,6	894 140	3,9	2,2
Pankow	23 903	– 12,5	60 604	– 11,2	2,5	174 993	7,5	406 924	10,8	2,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	104 356	– 4,7	243 441	– 0,6	2,3	679 453	4,4	1 473 497	6,0	2,2
Spandau	14 693	– 9,4	27 981	– 15,9	1,9	97 590	1,7	189 160	0,2	1,9
Steglitz-Zehlendorf	12 567	– 9,3	32 331	– 14,6	2,6	90 605	11,0	208 733	3,2	2,3
Tempelhof-Schöneberg	28 246	0,3	64 612	0,4	2,3	190 369	8,8	413 151	8,4	2,2
Neukölln	16 175	– 18,5	35 107	– 18,4	2,2	113 375	3,2	230 599	4,3	2,0
Treptow-Köpenick	18 513	– 6,7	46 991	– 1,8	2,5	113 300	17,9	244 539	15,5	2,2
Marzahn-Hellersdorf	5 204	7,7	12 075	4,9	2,3	32 677	13,8	74 269	14,2	2,3
Lichtenberg	21 375	4,2	51 905	5,5	2,4	137 679	20,2	311 069	16,9	2,3
Reinickendorf	17 232	– 5,2	45 731	– 7,5	2,7	114 702	7,9	285 279	21,1	2,5
Berlin	479 357	– 2,8	1 121 520	– 0,7	2,3	3 248 515	8,1	6 963 649	9,7	2,1

6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2010 nach Bezirken

Bezirk	Juli 2010					Januar bis Juli 2010				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	138 051	14,1	369 992	13,6	2,7	737 871	15,8	1 872 305	21,7	2,5
Friedrichshain-Kreuzberg	39 771	19,7	112 506	26,4	2,8	190 864	13,2	535 500	15,7	2,8
Pankow	20 060	7,4	55 858	11,3	2,8	100 445	15,9	285 746	21,9	2,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	81 044	21,1	217 532	20,7	2,7	431 583	13,0	1 156 499	14,3	2,7
Spandau	6 523	– 2,2	15 998	2,6	2,5	23 480	12,0	57 116	14,6	2,4
Steglitz-Zehlendorf	3 353	1,7	11 821	– 5,6	3,5	16 496	– 6,5	51 440	– 13,9	3,1
Tempelhof-Schöneberg	23 061	5,3	57 962	– 2,1	2,5	129 771	14,2	310 246	13,1	2,4
Neukölln	5 143	– 13,7	12 773	– 18,8	2,5	27 090	– 7,7	69 682	– 7,6	2,6
Treptow-Köpenick	5 714	– 2,5	13 793	3,8	2,4	30 737	13,7	69 821	13,5	2,3
Marzahn-Hellersdorf	1 182	28,9	4 379	– 7,8	3,7	7 202	11,2	20 741	– 7,9	2,9
Lichtenberg	12 021	7,4	29 197	– 3,3	2,4	65 371	34,1	173 202	24,1	2,6
Reinickendorf	5 808	1,7	13 041	8,2	2,2	34 677	5,5	71 104	8,8	2,1
Berlin	341 731	13,4	914 852	13,2	2,7	1 795 587	14,3	4 673 402	17,0	2,6

7 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot, Zimmerangebot und Bettenauslastung in Berlin im Juli 2010 nach Bezirken

Bezirk	Juli 2010							Januar bis Juli 2010
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr	Bettenangebot ²	Veränderung zum Vorjahr	Zimmerangebot ³	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung ²	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Mitte	153	10,1	36 975	9,1	15 706	7,7	62,1	52,2
Friedrichshain-Kreuzberg	73	2,8	12 215	7,6	4 773	8,9	69,6	55,8
Pankow	55	1,9	6 128	3,3	1 814	3,0	61,3	54,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	202	2,0	25 733	6,0	11 747	6,2	57,8	48,6
Spandau	27	– 3,6	2 497	0,0	1 221	– 0,7	44,0	41,9
Steglitz-Zehlendorf	40	– 4,8	3 103	– 3,7	1 023	– 1,4	46,1	40,3
Tempelhof-Schöneberg	49	2,1	6 794	9,5	3 200	18,2	58,2	50,2
Neukölln	25	–	4 196	1,5	2 071	1,5	36,8	34,0
Treptow-Köpenick	44	22,2	4 035	10,7	1 372	1,7	44,7	37,2
Marzahn-Hellersdorf	21	–	1 215	1,1	525	2,7	43,7	36,5
Lichtenberg	23	–	4 575	0,9	2 158	1,8	57,2	50,1
Reinickendorf	38	5,6	3 712	3,8	1 472	– 0,1	49,2	45,3
Berlin	750	4,0	111 178	6,4	47 082	6,4	58,4	49,5

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Ohne Campingplätze 3 Nur Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39 - 444
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39 - 843
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 10.30 – 15 Uhr, Fr 9.30 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek

Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33
Tel. 030 9021-3187 / 3588
Fax 030 9028-4018
tourismus@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Brandenburg
G IV 1
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Berlin
G I 1 / G IV 3
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Brandenburg
G I 1 / G IV 3

Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus, Fachserie 6 Reihe 7.1. des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de)

Monatserhebung im Tourismus, Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de).